

Von Sotschi über Neustadt bis Rio de Janeiro

Arnoldiner fiebern gemeinsam den sportlichen Highlights entgegen

Ziemlich genau 100 Tage bleiben noch bis zum Startschuss des dritten sportlichen Großereignisses im Jahr 2014 – unserem „L.A.U.F. für Tansania!“. Doch anders als bei den Olympischen Winterspielen in Russland oder der Fußball-WM in Brasilien ist diesmal die AG-Schulfamilie der große Star. Im Vordergrund stehen auch nicht prestigeträchtige Inszenierungen, Konkurrenzdenken oder Leistungsdruck – nein, ganz im Gegenteil!

Die mittlerweile vierte Auflage dieser Benefizveranstaltung ist ein sportliches Zeichen des Miteinander und Füreinander. Dabei sollen der eigene Anspruch sowie die Leistungen der besten Läufer und Klassen ganz sicher nicht zu kurz kommen. So hat jeder Läufer mit seiner Klasse wieder „eine Halbzeit“ - also 45 Minuten lang - Gelegenheit, den circa 550 Meter langen Parcours rund ums Schulgebäude beliebig oft zu umrunden. Pro Durchlauf geht 1 Euro als Spende an unsere Partnerschule in Tansania.

Ehemalige, Eltern, Partner der Schule sowie einige hochkarätige Gäste aus der Welt des Sports können am 24. Juni wieder Teil eines wunderbaren „Perpetuum mobile“ werden, wenn Läufer aller Altersgruppen zum Dauerlauf auf dem AG-Campus starten. In der abschließenden 4 x 550-Meter-Staffel, zu der wir auch

Partnerschulen eingeladen haben, möchte das Team des Arnold-Gymnasiums natürlich seinen Titel verteidigen. Belohnung für alle engagierten Läuferinnen und Läufer soll - neben dem guten Gefühl der Hilfe für die Schwächsten dieser Welt - ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm entlang der Laufstrecke sein, das aktuell Konturen annimmt und für Spiel, Spaß und viel Kreativität steht.

Das insgesamt erwirtschaftete Geld werden wir wie schon in den Vorjahren als Spende an den Christlichen Entwicklungsdienst CED übergeben, der damit jungen Mädchen an der Palotti Secondary School in Tansania eine wertvolle Schulausbildung ermöglicht. Falls der Plan aufgeht, werden zeitnah Vertreter eines P-Seminars unter der Leitung von Christine Rebhan nach Tansania reisen, um diesen Kontakt weiter zu intensivieren und sich persönlich über die speziellen Bedürfnisse vor Ort zu informieren.

100 Tage bleiben also noch, bis es erneut heißt: „L.A.U.F. für Tansania!“. Das ist sicherlich auch eine gute Gelegenheit, rechtzeitig und pünktlich zum Start in den Frühling die eigene Fitness für unser sportliches Highlight 2014 auf Vordermann zu bringen.

C H R I S T I A N G Ö H L

